

Franz Gundacker Fürst zu **Colloredo-Mannsfeld**, Graf zu Waldsee, Vicegraf zu Mels, Markgraf zu St. Sophia, Erbtruchseß im Königreiche Böhmen, Herr auf Dppoczno und Dobrzisch in Böhmen, dann auf Sierndorf in Nieder-Oesterreich; Ritter des russisch k. k. St. Stanislaus-Ordens zweiter Classe; k. k. wirklicher Kämmerer, Oberst und Commandant des k. k. ersten Jäger-Bataillons gibt hiemit die höchst betrübende Nachricht von dem Hinscheiden seines innig geliebten Herrn Oheims, des durchlauchtig hochgeborenen Herrn **Rudolph Fürsten zu Colloredo-Mannsfeld**, Sr. k. k. apostolischen Majestät Ersten Obersthofmeisters, welcher in Folge einer langwierigen Krankheit, am 28. December 1843, nach empfangenen heil. Sacramenten der Sterbenden, im 72. Jahre seines Alters selig im Herrn entschlafen ist.

Der entseelte Leichnam wird Sonntag, den 31. December 1843, nachmittags um 2 Uhr, in der Pfarrkirche zu U. L. Frau bei den Schotten feierlich beigesezt und sodann nach der Familiengruft zu Dppoczno abgeführt — die feierlichen Exequien aber werden Dinstag, den 2. Jänner 1844, vormittags um 10 Uhr in gedachter Pfarrkirche abgehalten werden.